

Schüttelboxen zur Zahlenzerlegung 1. Klasse

Beitrag von „Ketfesem“ vom 2. November 2012 10:42

Hallo,

ich habe dieses Jahr das erste Mal eine erste Klasse.

In Mathematik haben wir ganz neu Schüttelboxen bekommen, mit denen man die Zahlenzerlegungen gut üben kann. Grundsätzlich ist mir klar, wie man da vorgeht, nur wundert es mich, dass unsere Boxen komplett durchsichtig sind. Ich dachte eigentlich, dass da immer eine Seite sozusagen abgedeckt ist, damit man selber überlegen muss, wie viele Kugeln dort noch drinsein müssen? Irre ich mich da? Ist es normal, dass die Kinder die Antwort gleich sehen? Oder sollte ich die eine Hälfte doch irgendwie abdecken?

Bin mal gespannt auf eure Antworten!

Judit

Beitrag von „nurmalso“ vom 2. November 2012 12:00

Beim ersten Einsatz der Schüttelboxen habe ich alles offen gelassen. So wussten die Kinder wie es geht - am nächsten Tag hatte ich dann jeweils eine Hälfte beklebt. Ich musste gar nichts dazu erklären.

nms

Beitrag von „Krümelmama“ vom 2. November 2012 16:44

Zuerst erstellt man damit auch gerne Zerlegungshäuser..

Wenn du eine Seite abklebst, bist du ja gleich bei Minus- oder Platzhalteraufgaben. Das ist für mich (wie nurmalso schreibt) schon der zweite Schritt.

Beitrag von „Buchstabenfresser“ vom 2. November 2012 16:57

Unsere Schüttelboxen haben eine Hülle, die man verschieben kann.